



ÖSTERREICHISCHE KULTURVEREINIGUNG
GEGRÜNDET 1945




EINLADUNG
zum

13. Wiener Kulturkongress

ÖSTERREICH GESTERN – HEUTE – MORGEN
Von der Donaumonarchie zur Vielvölker-EU

Donnerstag, 29. November 2007, 18.30 Uhr

Künstlerhaus-Kino
Akademiestraße 13, 1010 Wien

 Bundesministerium für europäische
und internationale Angelegenheiten

 Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur



EINLEITUNG

Der US-Historiker und Politologe **Wess Mitchell** bezeichnet die Donaumonarchie als die „erste Europäische Union“, die viele Verdienste hat und von der wir heute noch lernen könnten. Nun sind seit dem Untergang des alten Österreichs knapp 90 Jahre vergangen, mehr als 50 Jahre seit dem Staatsvertrag, mehr als 10 Jahre seit dem Beitritt Österreichs zur Europäischen Union.

Dies ist für uns Anlass genug, einmal innezuhalten, zu überlegen und über das Thema **ÖSTERREICH GESTERN – HEUTE – MORGEN. Von der Donaumonarchie zur Vielvölker-EU** nachzudenken. Das berührt sehr viele Fragestellungen, etwa:

- Wie hat sich eigentlich die **Rolle Österreichs** im Laufe der Zeit, ja der Jahrhunderte geändert? Was ist das Bleibende?
- Österreich meint, es sei eine „**Kulturgroßmacht**“, aber unser Wissen über unsere Geschichte und Identität hält sich in Grenzen – ist dies nicht ein Widerspruch?
- Gibt es noch Österreichs viel zitierte „**Brückenfunktion**“ zwischen Ost und West?
- Wir haben **Jahrhunderte gemeinsamer Geschichte mit unseren Nachbarn** – wie sehen wir Deutsche, Tschechen, Slowaken, Ungarn, Slowenen, Italiener, Schweizer, Rumänen, Ukrainer – und wie sehen sie uns?
- Bei jedem Vorhaben, bei jedem Projekt gibt es als Grundlage eine „**Vision**“ und „**Mission**“. Wie sieht unsere konkrete Vision über „**Österreichs Zukunft in Europa und in der Welt**“ aus?
- Und schließlich: Wie begegnen wir den großen gesellschaftspolitischen Fragen der Zeit, wie **Lebensqualität, Bildung, Bevölkerungsentwicklung** und **Wanderungsbewegungen**, etc.? Wo finden wir **Zufriedenheit, Glück und Lebenssinn**?

Das sind nur einige der Fragestellungen, die der 13. Wiener Kulturkongress aufwirft. Zunächst zeigen wir den Filmklassiker „**3. November 1918**“ über den Untergang der Donaumonarchie aus dem Jahr 1965, zu dem der Autor **Franz Theodor Csokor** auch das Drehbuch geschrieben hat. Danach diskutieren wir unser Thema.

Auf einen anregenden und spannenden Abend freuen sich

Dr. Bernhard Stillfried
Österr. Kulturvereinigung

Dr. Christian Prosl
Österr. Botschaft, Berlin

Dr. Theo Faulhaber
TrendConsult

DAS PROGRAMM

BEGRÜSSUNG:

Bernhard STILLFRIED

Präsident der Österreichischen Kulturvereinigung

FILMVORFÜHRUNG:

„3. November 1918“ von Franz Theodor Csokor

Thalia-Film, 1965

Drehbuch: F. Th. Csokor. Mit u.a. Erik Frey, Erich Auer, Walter Kohut, Wolfgang Gasser, Hugo Gottschlich, Ingrid Kohr, Fritz Muliar, Peter Matic, Hans Obonya

PODIUMSGESPRÄCH ZUM GESAMTTHEMA MIT:

Rudolf BRETSCHNEIDER

Markt- und Meinungsforscher, Wien

William M. JOHNSTON

Kulturhistoriker und Soziologe, Melbourne

Helene MAIMANN

Historikerin, Wien

Wess MITCHELL

Center for European Policy Analysis, Washington / D.C.

Christian PROSL

Botschafter Österreichs in Deutschland, Berlin

Ernst TROST

Neue Kronen-Zeitung, Wien

MODERATION:

Theodor FAULHABER

Publizist, Obmann der TrendConsult

Anschließend werden Erfrischungen gereicht.

DIE VERANSTALTER

Österreichische Kulturvereinigung

1130 Wien, Gobergasse 35
Tel: +43 (1) 879 66 55
Fax: +43 (1) 879 85 88
info@kulturvereinigung.at
www.kulturvereinigung.at

TrendConsult Zukunftszentrum für holistische Gesellschaftspolitik

2345 Brunn am Gebirge,
Franz Keim-Gasse 48
Fax: +43 (0) 2236-31780
office@trendconsult.at
www.trendconsult.at

Die Einladung zu dieser Veranstaltung wird von mehreren Kooperationspartnern versandt. Sollten Sie die Einladung doppelt erhalten, freuen wir uns, wenn Sie sie an interessierte Personen weitergeben.

ANMELDUNGEN BIS SPÄTESTENS 22. NOVEMBER ERBETEN

Mail: **office@oek.at**

Fax: **+43 (1) 317 49 35-18**

Post: **Österreich-Kooperation, 1090 Wien, Hörlgasse 12/14**

Name:

Institution:

Anschrift:

Mail:

Telefon, Fax:

Ich nehme an der Veranstaltung teil:

- eine Person
- zwei Personen